

7.-25.11.2022

Kino in der
Brotfabrik



cinescuela

14. Festival des
spanischsprachigen Films
Bonn 2022



Los Lobos (Die Wölfe)

(OmU) Mexiko/USA 2020 · Regie: Samuel Kishi Leopo · Länge: 95 Minuten · FSK: ab 12 Jahren · Altersempfehlung: ab 12 Jahren / ab 6. Klasse

.....
*Migration aus Kinderperspektive –
Armut, Illegalität, Abenteuer*
.....

Für Leo und Max beginnt ein neues Leben, als ihre Mutter Lucía mit ihnen von Mexiko in die USA emigriert. Während ihre Mutter arbeiten muss, sind die Brüder in der neuen, kleinen Wohnung auf sich allein gestellt. Ihnen bleiben nur die 7 Regeln, die die Mutter auf Band gesprochen hat: „Nr. 1 Niemals die Wohnung verlassen ...“ Sie bekämpfen ihre Langeweile als Wolf-Ninjas und träumen von Disneyland, doch letztendlich siegt die Neugierde und die beiden Jungen stürzen sich ins Abenteuer, nach draußen. Dort warten unbekannte Gefahren und Freuden auf sie ... Der Regisseur verarbeitet in ruhigen Bildern seine eigenen migrantischen Kindheitserinnerungen.



Luchadoras

(OmU) Mexiko/Deutschland 2021 · Regie: Paola Calvo, Patrick Jasim · Länge: 93 Minuten · FSK: ab 12 Jahren · Altersempfehlung: ab 14 Jahren / ab 8. Klasse

.....
Porträt dreier Frauen, die in einem Umfeld von Gewalt, Migration und Armut für ihre Ziele kämpfen
.....

Baby Star, Mini Sirenita und Lady Candy sind „Luchadoras“ – Frauen, die in glitzernden Superheldinnenanzügen bei den in Mexiko enorm populären Wrestling-Schaukämpfen in den Ring steigen. Sie bieten aber nicht nur dem Publikum ein buntes und spannendes Spektakel, sondern kämpfen dabei auch für ihre eigenen Ziele wie z. B. die finanzielle Unabhängigkeit von Männern. Bei einem Fotoshooting in der weiten Landschaft an der US-amerikanischen Grenze setzen sich die Kämpferinnen heroisch in Szene. Doch die Kehrseite des Glamours ist immer spürbar: In Ciudad Juárez, einer der gefährlichsten Städte der Welt, stehen Frauenmorde, Vergewaltigungen und Drogenkonflikte auf der Tagesordnung.

.....
Mit Einführung & Diskussion



Encanto

(OmU [spanisch]) USA 2021 · Regie: Byron Howard, Jared Bush ·
Länge 103 Minuten · FSK: ab 0 Jahren · Altersempfehlung:
ab 8 Jahren / ab 3. Klasse

Zauberhaftes Lateinamerika

Disney goes Lateinamerika – eine Hommage an die reiche Kultur Kolumbiens, fern von jeglichen negativen Klischees. Der Animationsfilm verpackt die Vielfalt der Natur, Musik, bunte regionale Trachten und das abwechslungsreiche Essen des Landes in eine Geschichte voller Magie, Illusion und Freude: Die Familie Madrigal lebt in einem magischen Haus in den Bergen von Kolumbien. Alle Familienmitglieder haben besondere Gaben: Sie haben enorme Kraft, können mit Tieren kommunizieren oder das Aussehen anderer annehmen. Nur Maribel hat keine magischen Fähigkeiten. Aber als ihr Zuhause und ihre Familie in Gefahr sind und die Magie zu verschwinden droht, ist sie die Einzige, die alle retten kann ...



Karnawal

(OmeU) Argentinien/Brasilien 2020 · Regie: Juan Pablo Félix ·
Länge: 95 Minuten · Altersempfehlung: ab 15 Jahren / ab 9. Klasse

.....
*Ein junger Tänzer auf einem spannenden Roadtrip
mit seinem kriminellen Vater*

.....
Der 16-jährige Cabra, der bei seiner Mutter in Nord-Argentinien lebt, hat eine Leidenschaft: Malambo, den kraftvollen Steptanz der argentinischen Gauchos. Kurz vor einem entscheidenden Wettbewerb – und mitten im farbenprächtigen Anden-Karneval – kreuzt unerwartet sein Vater, genannt „El Corto“, auf, der ein paar Tage Hafturlaub hat. Er nimmt Cabra und dessen Mutter auf einen Roadtrip mit, bei dem sie in einen Überfall verwickelt werden. Der aus der Perspektive Cabras erzählte Film ist eine spannende Mischung aus Coming-of-Age- und Tanzfilm, Roadmovie, Familiendrama und Krimi.

.....
Mit Einführung & Diskussion



El Botón de nácar (Der Perlmutterknopf)

(0mU) Chile 2015 · Regie: Patricio Guzmán · Länge: 82 Minuten ·
FSK: ab 12 Jahren · Altersempfehlung: ab 16 Jahren / ab 10. Klasse

*Engagiertes, intelligentes und visuell faszinierendes
Filmporträt Chiles*

Nach dem großen Erfolg von *La Cordillera de los sueños* beim letzten *cinescuola* zeigen wir nun den 2. Teil von Guzmáns Chile-Trilogie. Mit faszinierenden Aufnahmen von Wasser, Eis und Sturm führt der Regisseur nach Patagonien und an die über 4000 km lange Küste Chiles. Aber er taucht auch (buchstäblich) hinab in die Abgründe der chilenischen Geschichte, wenn er an die Ausrottung der Ureinwohner Patagoniens oder die Opfer der Militärdiktatur erinnert. Im Off-Kommentar des Films erzählt der Regisseur (in gut verständlichem Spanisch) erstaunliche, teilweise schockierende Geschichten, knüpft verblüffende Verbindungen und regt zum Nachdenken an.



Mis hermanos sueñan despiertos (My brothers dream awake)

(OmeU) Chile 2021 · Regie: Claudia Huaiquimilla · Länge:
85 Minuten · Altersempfehlung: ab 16 Jahren / ab 10. Klasse

*Zwei Brüder im Jugendgefängnis – Coming-of-age
im Off der chilenischen Gesellschaft*

Die Brüder Ángel und Franco sind eigentlich ganz normale Jugendliche: Sie sehnen sich nach familiärer Geborgenheit und Anerkennung und malen sich ihre Zukunft aus. Doch ihre Träume haben eine Grenze: die Mauer des chilenischen Jugendgefängnisses, in dem sie inhaftiert sind. Der an wahre Ereignisse angelehnte Film zeigt empathisch und genau den Alltag der inhaftierten Jugendlichen, ihre Gemeinschaft, Freundschaften und Liebe, Freiräume mit einer Sozialarbeiterin, die Besuche der Großeltern, aber auch Gewalt und Hoffnungslosigkeit. Am Ende scheint ein riskanter Ausbruchversuch ihre einzige Möglichkeit, der Haft zu entkommen.

Mit Einführung & Diskussion



Madres paralelas (Parallele Mütter)

(OmU) Spanien 2021 · Regie: Pedro Almodóvar · Länge: 123 Minuten ·
FSK: ab 6 Jahren · Altersempfehlung: ab 16 Jahren / ab 10. Klasse

.....
*Mutterschaft, Beziehung – und die offenen Wunden
der Franco-Diktatur*
.....

Die 17-jährige Ana ist schwanger. Sie kennt den Vater des Kindes nicht und kann von ihrer Mutter keine Hilfe erwarten. Auch Janis, eine erfolgreiche Fotografin um die 40, ist zum ersten Mal schwanger. Die beiden Frauen lernen sich in der Klinik kennen, bekommen beide eine Tochter, um die sie sich alleine kümmern. Doch ihre Geschichten bleiben nicht „parallel“, sondern verwickeln sich auf dramatische Weise ... Der Film des bekanntesten spanischen Regisseurs ist emotional, spannend und wirft jede Menge Fragen auf darüber, was es heißt, Mutter – oder Vater – zu sein, Fragen zu Selbstverwirklichung, Liebe, Verantwortung, Verlust, Schuld ... Und er ist zugleich ein Kommentar zur historischen Erinnerung, zu den offenen Wunden der faschistischen Franco-Diktatur.



Sis dies corrents (Sechs Tage unter Strom – unterwegs in Barcelona)

(OmU [spanisch-katalanisch]) Spanien 2021 · Regie: Neus Ballús ·
Länge: 85 Minuten · FSK: ab 6 Jahren · Altersempfehlung:
ab 14 Jahren / ab 8. Klasse

.....
*Humorvoller Episodenfilm über Installateure
in Barcelona*
.....

Der junge marokkanische Migrant Moha muss die Probeweche als Installateur in einem kleinen Familienbetrieb in Barcelona überstehen. In den Häusern der Klient*innen erlebt er zusammen mit seinen beiden Kollegen Valero und Pep skurrile und ulkige Situationen. Während Moha versucht, sich anzupassen, mit Charme, Geduld und guter Arbeit zu punkten, macht ihm Valero das Leben schwer und lässt seinen Frustrationen und rassistischen Vorbehalten freien Lauf. Der mit Laiendarsteller*innen gedrehte Film zeigt ein alltägliches Barcelona abseits des Tourismus und thematisiert – aus der Perspektive des begabten „Sprachschülers“ Moha – auch die Zweisprachigkeit Barcelonas.



Campeones (Wir sind Champions)

(OmU) Spanien 2018 · Regie: Javier Fesser · Länge: 124 Minuten ·
FSK: ab 0 Jahre · Altersempfehlung: ab 12 Jahren / ab 6. Klasse

.....

*Ein Basketballclub und sein – unfreiwilliger –
Trainer müssen über sich hinauswachsen*

.....

„Los amigos“, ein Basketballclub von Menschen mit Behinderung, hat ein großes Projekt – die nationalen Paralympic Meisterschaften –, aber noch keinen Trainer. Da kommt der Profi-Trainer Marco Montes wie gerufen, der wegen Trunkenheit am Steuer Sozialstunden bei „Los amigos“ ableisten muss. Marco ist allerdings ein vorurteilsbelasteter Unsympath, dem es zuerst schwerfällt, sich auf seine neue, energiegeladene Mannschaft einzulassen. Mitreißende Sportkomödie mit starken Schauspieler*innen und empathischer Situationskomik – Wiederaufführung des Films aus *cinescuola* 2021.

Unsere Empfehlungen:

Diese Filme können auf Anfrage für Schulvorstellungen gebucht werden.

This stolen country of mine (Mein gestohlenes Land)

(0mU [spanisch]) Deutschland 2022 · Regie: Marc Wiese · Länge: 93 Minuten · Altersempfehlung: ab 15 Jahren / ab 9. Klasse

Ein Dokumentarfilm wie ein Action-Thriller. Im Fokus: Chinas aggressives Engagement in Ecuador. Marc Wiese folgt dem Aktivistin Paúl Jarrín Mosquera, visionärer Anführer des indigenen Widerstands, und dem Investigativjournalisten Fernando Villavicencio bei ihrem heroischen Kampf gegen den Ausverkauf ihres Landes Ecuador an chinesische Konzerne.

Niñas araña (Kletterdiebe)

(0meU) Chile 2017 · Regie: Guillermo Helo · Länge: 94 Minuten · Altersempfehlung: ab 14 Jahren / 8. Klasse

Die 13-jährigen Freundinnen Avi, Estefany und die schwangere Cindy leben in einer Slumsiedlung vor den Toren Santiago de Chiles. Sie sehnen sich danach, der Armut zu entkommen und brechen in die Wohnungen wohlhabender Familien ein. Als „Niñas araña“ werden sie in ihrer Siedlung gefeiert und von der Polizei gesucht.

Dear future children

(0mU [englisch, nur kleine spanische Anteile]) Deutschland/Großbritannien/Österreich 2021 · Regie: Franz Böhm · Länge: 87 Minuten · FSK: ab 12 Jahren · Altersempfehlung: ab 14 Jahren / 8. Klasse

Drei junge Aktivistinnen in Uganda, Hongkong und Chile kämpfen einen gefährlichen Kampf für ihre Zukunft – für die Umwelt, soziale Gerechtigkeit und Demokratie.

Spielplan

täglich 9 Uhr Ihre Wunschvorstellung*
11 Uhr Ihre Wunschvorstellung*
13/14 Uhr Ihre Wunschvorstellung*
*soweit verfügbar

Mo 7.11. 9 Uhr **Luchadoras**

Mi 9.11. 9 Uhr **Sis dies corrents**
18 Uhr **This stolen country of mine**
mit Regisseur Marc Wiese

Do 10.11. 11 Uhr **Encanto**
18 Uhr **Los Lobos**

Fr 11.11. 11 Uhr **Karnawal**
19.30 Uhr **Karnawal (im LM!)**

Mo 14.11. 9 Uhr **Los Lobos**
18 Uhr **Luchadoras**

Di 15.11. 9 Uhr **Mis hermanos suean
despiertos**
19.30 Uhr **Sis dies corrents (im LM!)**

Mi 16.11. 18 Uhr **El Botn de ncar**

Do 17.11. 11 Uhr **Madres paralelas**

Fr 18.11. 11 Uhr **Campeones**

Mo 21.11. 9 Uhr **El Botn de ncar**

Mi 23.11. 18 Uhr **Mis hermanos suean
despiertos** mit Regisseurin
Claudia Huaiquimilla
(per Videoschalte)

Informationen

Anmeldungen (für Schulgruppen immer erforderlich): Sie wählen entweder eine Vorstellung aus dem Spielplan aus oder schlagen uns eine Wunschvorstellung an den offenen Terminen täglich um 9 Uhr, 11 Uhr oder 13/14 Uhr vor. Zusatztermine sind bis zum 25.11. möglich.

Festivalveranstaltungen abends: VVK empfohlen über www.bonnerkinemathek.de, Hygieneregeln: FFP2-Maske / medizinische Maske empfohlen

Kontakt

0157-39 37 54 82 (Lisa van den Boom)
schule@film-ist-kultur.de

Ansprechpersonen

Lisa van den Boom, Ansgar Thiele

Preise

Schüler*innen: 5 € Lehrpersonen: kostenfrei
Normalpreis: 9 € Ermäßigt: 7 €

Veranstaltungsorte

KB: Kino in der Brotfabrik, Kreuzstraße 16,
53225 Bonn-Beuel (Nähe Bonn-Beuel Bf)

LM: LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstraße
14–16, 53115 Bonn (direkt hinter dem Hbf)

Weitere Informationen unter:

[www.foerderverein-filmkultur.de/inhalt/
kinder-und-jugendprojekte/cinescuela/](http://www.foerderverein-filmkultur.de/inhalt/kinder-und-jugendprojekte/cinescuela/)
www.bonnerkinemathek.de

Facebook [cinescuela Bonn](https://www.facebook.com/cinescuelaBonn),
Instagram [@cinescuela_filmfestival_bonn](https://www.instagram.com/cinescuela_filmfestival_bonn)

OmU: Originalfassung mit deutschen Untertiteln,

OmeU: Originalfassung mit englischen Untertiteln.

.....
Veranstalter: Förderverein Filmkultur Bonn e. V. & Bonner Kinemathek
e. V. - **Projektleitung:** Lisa van den Boom, Ansgar Thiele - **Filmein-**
führungen: Camila Belleza, Pablo Núñez, José Enrique Wangemann
Gil, Sara Pinto - **Koordination:** Sigrid Limprecht, Ulli Klinkertz -
Kopienlogistik: Bernhard Gugsch - **Grafische Gestaltung:**
Sichtvermerk - Titelbild aus *Luchadoras*
.....

.....
Veranstalter:



**FÖRDERVEREIN
FILMKULTUR
BONN**

BONNER KINEMATHEK
kino in der  **biofabrik**

.....
Kooperationspartner/Unterstützer:

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

